gehe zur Bahn und telephoniere von vort in das Gasthaus. Dann wird mir per Rad mein Gepäckstück nachgeschickt." Der Fremde ging also zur Bahn und verlangte, in die Stadt zu= rücktelephonieren zu dürfen. Wie staunte er aber, da man ihm sagte, daß weder im Bahn= hofgebäude noch im ganzen Bahnviertel ein Telephon zur Verfügung stehe. Er getraute seinen Ohren und Augen kaum. Er fragte: "Ift denn die Bahn mit der Post nicht ver= bunden?" Rein! war die Antwort. "Ist denn die Fabrik nicht mit der Bahn verbunden?" Nein! war die Antwort. "Sind denn die Geschäfts-Leute nicht mit der Güterhalle verbun= den?" Rein! war die Antwort. "Ist denn der Posthalter nicht mit der Bahnpost verbunden? Rein! war die Antwort. — "Ists mög= lich? Nun ja! So schreibe ich halt eine Post= tarte von Wemding-Bahnhof nach Wemding-Stadt. Vielleicht bekomme ich dann bis mor-